Kapital: M. 4 000 000 in 4000 gleichber. Aktien à M. 1000. Urspr. Kapital M. 2 000 000. Über die Wandlung des A.-K. siehe dieses Handb. 1916/17. Das A.-K. betrug danach M. 3 000 000. Die G.-V. v. 18./10. 1906 beschloss Erhöh. um M. 1 000 000 (auf M. 4 000 000), übernommen von Rich. Schreib in Berlin zu 105%, angeboten den alten Aktionären 3:1 zu 110%.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. (früher Kalenderjahr).

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F., event. Sonderrücklagen, vom verbleib. Betrage vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, sodann 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergüt. von zus. M. 15 000), Überrest nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1919: Aktiva: Fabrikanlage 2 200 000, Lagerbestände u. Betriebsvorräte 2 342 584, Wertp. 1 133 210, Kassa 87 023, Wechsel 28 162, Aussenstände 3 327 347. — Passiva: A.-K. 4 000 000, R.-F. 409 280 (Rüchl. 9000), Sonderrüchl. 906 828, Zuweis. an Wohlf.-Einricht. 250 000, Rückstell. für rückständige Gewinnanteilscheine 10 600, Gewinnerneuerungsscheine 17 000, Verpflicht. 3 099 005, Div. 320 000, Tant. 30 462, Vortrag 5152. Sa. M. 9 118 328.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: allg. Unk. 1 400 617, Abschreib. 208 573, Reingewinn 434 614. — Kredit: Vortrag 5644, Betriebsüberschuss 2 038 160. Sa. M. 2 043 804.

Kurs: Vorz.-Aktien Ende 1903—1919: 77.50, 130, 127, 114.60, 92, 98, 98.25, 90.60, 94, 84, 67, 58*, —, 141, 240.25, 114*, 158.50%. Notiert in Berlin. Seit Jan. 1916 werden die alten Aktien, welche die Bezeichnung Vorz.-Aktien tragen, gegen neue Aktien umgetauscht.

Dividenden 1903/04—1918/19: 5, 6, 8, 6¹/₂, 6, 3, 3, 4, 4, 4, 0, 0, 10, 24% (davon M. 140 bar u. M. 100 in 6. Kriegsanleihe gezahlt), 16% (davon M. 60 bar u. M. 100 in 5% Kriegsanleihe), 8%. C.-V.: 4 J. (K.)

Direktion: Friedr. Bücking, Ing. Willy Beyde, Stellv. Jakob Keimer.

Prokuristen: Aug. Maurer, Franz Bastian.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Bankier Rich. Schreib, Berlin; Stellv. Exz. Freih. W. von Seldeneck, Karlsruhe; Dir. Jos. Wolf, Waghäusel, Dr. Erich Schreib, Berlin; W. A. Steinsiek, Baden-Baden.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Berlin: Rich. Schreib; Karlsruhe: Fil. der Mitteldeutschen Creditbank.

*Nöcker Aktiengesellschaft in Gleiwitz.

Gegründet: 23./9. bzw. 12./11. 1919; eingetr. 29./12. 1919. Gründer: Gen.-Dir. Rob. Scherff, Bismarckhütte; Fabrikbesitzer Otto Nöcker, Gleiwitz; Prokurist Adolf Friemel, Kattowitz; Obering. Mathias Grosdidier, Gleiwitz; Ober-Ing. Rud. Rosenauer, Stadtrat Karl Pieler, Kattowitz.

Zweck: Herstellung, Ankauf u. Vertrieb von Masch. u. Apparaten aller Art, Eisenkonstruktionen, Eisenbahnmaterialien, Förderwagen, gelochten u. gestanzten Blechen u. ähnlichen Gegenständen. Die Ges. kann das Unternehmen erweitern, auf verwandte Betriebe ausdehnen, zum Zwecke der Erweiterung Grundstücke u. Gebäude erwerben u. Zweigniederlassungen errichten.

Kapital: M. 300 000 in 300 Aktien à M. 1000, übere. von den Gründern zu pari; eingez. sind vorerst 25%.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Dividende: Die erste Bilanz wird per 30./9. 1920 gezogen.

Direktion: Kaufm. Rich. Sperber, Ing. Paul A. Frank.

Aufsichtsrat: Vors. Stadtrat Karl Pieler, Kattowitz; Stellv. Gen.-Dir. Rob. Scherff, Bismarckhütte; Gen.-Dir. Dr. O. F. Weinlig, Berlin; Dir. Bruno Möhring, Dillingen-Saar; Dir. Ernst Schlapper, Butzbach-Hessen.

Maschinenfabrik Glowitz Aktiengesellschaft in Glowitz

bei Stolp in Pommern. (In Liquidation).

Gegründet: 18./12. 1899; eingetr. 22./1. 1900. Gründer s. Jahrg. 1899/1900. Die G.-V. v. 27./6. 1918 beschloss die Auflös. der Ges. Dieselbe bezweckte Anschaffung oder Anfertigung und Ausbesserung landw. Masch. sowie Betrieb eines Dampfpfluges.

Kapital: M. 130 000 in 50 Nam.-Aktien (Nr. 1—50) und 80 Inh.-Prior.-Aktien à M. 1000. Nach G.-V.-B. v. 23./2. 1900 sollte das A.-K. um M. 12 000 u. lt. G.-V. v. 18./4. 1903 um M. 62 000 erhöht werden. Eingez. waren Ende 1918 zus. M. 118 000. **Hypotheken:** M. 100 000.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Masch. 2000, Moormotorpflug 15 800, Debit. 123 312, Geschäftsguth. 17 784, Verlust 24 864. — Passiva: A.-K. 118 000, Hypoth. 65 000, Kredit. 761. Sa. M. 183 761.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 12 088, Betriebskosten 4573, Holz 76, Moormotorpflugkosten 1324, Gebäudeertrags- u. Kostenkto 1, Utens. 250, Abschreib. 3800, Moormotorpflug, Lohn 12 646, Hypoth.-Zs. 5072, Gewinn 21 493. — Kredit: Material. 7943, Fabrikation 8595, Waren 9632, Hufbeschlag 257, Masch. u. Inventar 30 220, Gebäude 2000, Zs. 254, Schneidemühle 2361, Verlust 24 864.